

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Zuschüsse für Großveranstaltungen im Rahmen der Jugendverbandsarbeit der Träger "Sozialistische Jugend Deutschlands-Die Falken, Kreisverband Köln" und "Jugendfreizeitwerk Köln e.V." in 2009

Beschlussorgan

Jugendhilfeausschuss

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis						
	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Jugendhilfeausschuss	28.04.2009	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

Der Jugendhilfeausschuss -Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie- beschließt einen Zuschuss in Höhe von 2.400,00 Euro an die Träger

1. „Sozialistische Jugend Deutschlands, Die Falken, Kreisverband Köln“ mit 1.400,00 Euro und
2. „Jugendfreizeitwerk Köln e.V.“ mit 1.000,00 Euro zu vergeben.

Die Mittel stehen im Teilergebnisplan 0601 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, Teilplanzeile 15 (Transferaufwendungen) zur Verfügung.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme 2.400,00 €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses _____ %	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten b) Sachkosten _____ € _____ €
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)		Einsparungen (Euro)		

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen

Die Sozialistische Jugend Deutschlands, Die Falken, Kreisverband Köln organisieren aus Anlass der Kommunalwahlen 2009 ein offenes Fest für Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 18 Jahren in Nippes. Das Programm beschäftigt sich inhaltlich mit Kinderrechten und überprüft die Möglichkeiten ihrer Umsetzung an den Gegebenheiten im unmittelbaren Lebensumfeld. Dazu bietet sie den jungen Besucherinnen und Besuchern an, sich über die Kinderrechte grundlegend zu informieren, vor dem Hintergrund dieser Rechte ihr lokales Umfeld zu betrachten und anschließend ihre Einschätzung in einer Diskussion mit Kommunalpolitikerinnen und –politikern mitzuteilen. Die Veranstalter werden explizit darauf achten, die Gespräche und Diskussionen so führen zu lassen, dass Kinder und Jugendliche den Antworten und Ausführungen sprachlich folgen können.

Das Rahmenprogramm wird sowohl die Verpflegung sichern als auch Beiträge zu Musik, Spiel und Sport anbieten.

Die Veranstaltung ist öffentlich. Es werden rund 500 Besucherinnen und Besucher in allen Altersstufen erwartet.

Der Kosten- und Finanzierungsplan entspricht den Notwendigkeiten für die Durchführung eines solchen Programms.

Die Großveranstaltung ist im Sinne der Richtlinien sowohl in ihrer inhaltlichen und methodischen Gestaltung als auch in ihrer Aktualität förderungswürdig.

Der beantragte Zuschuss beläuft sich auf 1.400,00 Euro.

Das Jugendfreizeitwerk Köln e.V. feiert in 2009 mehrfaches Jubiläum. Der Verband selbst besteht in 2009 seit 40 Jahren. Die zum Freizeitwerk gehörende Jugendwerkstatt feiert ihr 30jähriges Bestehen. Für das Freizeitwerk Köln e.V. ist dies ein Anlass, die Jubiläen öffentlich zu feiern und im Rahmen dessen die jahrzehntelange Tätigkeit im Rahmen einer schriftlichen Dokumentation zu präsentieren.

Zu diesem Zweck wird ein Fest für junge und ältere Bürgerinnen und Bürger im Stadtteil gefeiert, dass die vergangene und gegenwärtige Arbeit des Jugendfreizeitwerks öffentlich präsentieren soll. Das Rahmenprogramm gibt Gelegenheit zum informellen Austausch und zur Unterhaltung. Für die jungen Besucherinnen und Besucher werden spielpädagogische Angebote organisiert.

Die Veranstaltung soll mit einem Zuschuss in Höhe von 1.000,00 Euro gefördert werden.

Der Jugendhilfeausschuss nimmt zur Kenntnis, dass die Umsetzung seiner Beschlüsse nur vollzogen werden kann, wenn der Stadtkämmerer im Zuge der Haushaltsbewirtschaftung keine Verfügungsbeschränkung angeordnet hat.
Der Jugendhilfeausschuss wird bei Veränderungen der Verteilung von Zuschussmitteln frühzeitig beteiligt.

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr.